Westfalia®

Bedienungsanleitung

Benzin-Schneefräse

Artikel Nr. 80 31 79

Instruction Manual

Gasoline Snow Thrower

Article No. 80 31 79

CE

Sehr geehrte Damen und Herren

Bitte machen Sie sich in der Reihenfolge der Kapitel mit der Maschine vertraut und bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für spätere Zwecke gut auf.

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Legen Sie die Anleitung dem Produkt bei, wenn Sie es an Dritte weitergeben! Bitte lesen Sie alle Sicherheitshinweise!

Diese sollen Ihnen den sachgemäßen Umgang erleichtern und Ihnen helfen, Missverständnissen und Schäden vorzubeugen.

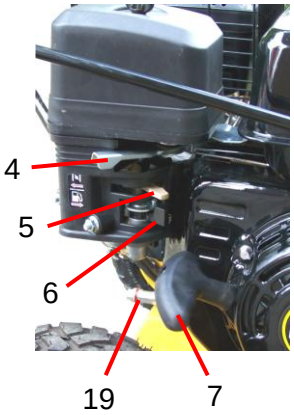
Dear Customers

Please familiarize yourself with the proper usage of the machine by reading and following each chapter of this manual, in the order presented. Keep these operating instructions for further reference.

This operating instruction contains important details for handling the unit. Please pass it on along with the unit if it is handed over to a third party! Please read all safety instructions!

These instructions will make it easier for you to handle the unit and help prevent misunderstandings and possible damage or injury.

Übersicht | Overview



Übersicht | Overview

1	Auspufftopf	Muffler
2	Luftfilter	Air Filter
3	Kurbelgestänge mit Handkurbel und Spiralantrieb für Auswurfschacht	Arrangement with Hand Crank and Spiral Drive for Discharge Chute
4	Gashebel	Throttle Lever
5	Choke	Choke
6	Benzinhahn	Gas Cock
7	Seilzugstarter	Recoil Starter
8	EIN/AUS-Schalter ON/OFF	ON/OFF Switch
9	Schnecke	Rotating Auger
10	Endstück des Auswurfschachtes	Chute Deflector
11	Flügelschrauben	Wing Screws
12	Auswurfschacht	Discharge Chute
13	Gleitkufen	Glide Runner
14	Tankdeckel	Tank Cap
15	Riemenabdeckung	Belt Cover
16	Seilzug mit Einstellhülse und Sicherungsmutter	Cable Pull with Adjusting Sleeve and Lock Nut
17	Betätigungshebel für Schnecke	Actuator Lever for Rotating Auger
18	Schubbügel/Handgriff	Push Bar
19	Ölablassschraube	Oil Drain Plug
20	Öleinfüllstutzen mit Ölmessstab	Oil Filler Neck with Dipstick

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise ..... Seite 3

Vor der ersten Benutzung ..... Seite 15

Bestimmungsgemäßer Gebrauch ..... Seite 15

Aufbau ..... Seite 15

Befüllen der Schneefräse mit Motoröl ..... Seite 17

Befüllen des Tanks mit Kraftstoff ..... Seite 17

Vor Inbetriebnahme ..... Seite 18

Motor starten ..... Seite 18

Schneefräsen ..... Seite 19

Motor abschalten ..... Seite 20

Verstopften Auswurfschacht freiräumen ..... Seite 20

Reinigen der Schneefräse ..... Seite 20

Wartungszyklus ..... Seite 21

Ölstand prüfen und Ölwechsel ..... Seite 21

Ölabschaltautomatik ..... Seite 22

Zündkerze reinigen/wechseln ..... Seite 22

Luftfilter reinigen ..... Seite 23

Sedimentauffangschale reinigen ..... Seite 23

Kraftstofftank entleeren ..... Seite 24

Einstellen des Seilzuges ..... Seite 24

Antiebsriemen wechseln ..... Seite 25

Reinigung und Lagerung ..... Seite 26

Fehlerbehebung ..... Seite 27

Technische Daten ..... Seite 28

Table of Contents

Safety Notes ..... Page 6

Before first Use ..... Page 30

Intended Use ..... Page 30

Assembly ..... Page 30

Filling the Snow Thrower with Engine Oil ..... Page 32

Filling the Tank with Fuel ..... Page 32

Before Operation ..... Page 33

Starting the Engine ..... Page 33

Throwing Snow ..... Page 34

Switching OFF the Engine ..... Page 35

Cleaning the clogged Discharge Chute ..... Page 35

Cleaning the Snow Thrower ..... Page 35

Maintenance Cycles ..... Page 35

Oil Level Check and Changing the Oil ..... Page 36

Oil Alert System ..... Page 36

Cleaning/replacing the Spark Plug ..... Page 37

Air Filter Cleaning ..... Page 37

Cleaning the Sediment Cup ..... Page 38

Draining the Fuel Tank ..... Page 38

Adjusting the Cable Pull ..... Page 38

Replacing the Drive Belt ..... Page 39

Cleaning and Storing ..... Page 40

Troubleshooting ..... Page 41

Technical Data ..... Page 42

Sicherheitshinweise

Beachten Sie bitte zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen die beigefügten Allgemeinen Sicherheitshinweise sowie folgende Hinweise:

- Beachten Sie alle Hinweissymbole. Sie kennzeichnen Anweisungen, die für die Sicherheit wichtig sind. Befolgen Sie immer die Anweisungen, andernfalls können schwere Verletzungen oder Sachbeschädigungen die Folge sein! Achten Sie darauf, dass die Symbole auf dem Gerät immer sauber und gut lesbar sind.
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn, sie werden durch eine Betreuerin/einen Betreuer beaufsichtigt und unterwiesen.
- Benutzen Sie die Schneefräse nur zum Räumen von Schnee. Benutzen Sie die Schneefräse nicht für Zwecke, für die sie nicht vorgesehen ist.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig bevor Sie das Gerät benutzen.
- Verwenden Sie das Gerät nur im privaten Bereich und nur in Übereinstimmung mit dieser Anleitung. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Dauereinsatz vorgesehen.
- Lassen Sie die eingeschaltete Schneefräse niemals unbeaufsichtigt und halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern und von zu beaufsichtigenden Personen.
- Beachten Sie die entsprechenden nationalen/kommunalen Vorschriften in Bezug auf Benutzungszeiten und Lärmschutz, wenn Sie das Gerät auf öffentlichen Straßen, Wegen und Grundstücken benutzen.
- Halten Sie während des Betriebes andere Leute und Tiere vom Arbeitsbereich fern. Achten Sie im Betrieb darauf, dass der Schnee nicht auf Personen, Tiere oder sonstige Gegenstände ausgeworfen wird.
- Achtung: Einzugsgefahr! Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Greifen Sie nicht in die rotierende Schnecke (9). Halten Sie Kleidungsstücke (z. B. lange Schals) von der rotierenden Schnecke (9) fern. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke bei der Arbeit. Versuchen Sie niemals, sich bewegende Teile mit der Hand oder mit dem Fuß abzubremsen.
- Tragen Sie beim Betrieb des Gerätes festes Schuhwerk oder Stiefel. Tragen Sie Schutzbrille und Gehörschutz.

- Achten Sie stets darauf, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind, damit sich das Gerät in einem sicheren Betriebszustand befindet.

Sicherheitshinweise

- Benutzen Sie die Schneefräse nicht ohne Zubehör bzw. Sicherheitsvorrichtungen, wie den Auswurfschacht (12).
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme alle Teile auf Beschädigungen und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist. Achten Sie darauf, dass die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren.
- Verwenden Sie die Schneefräse nur bei Tageslicht oder bei Verwendung ausreichend starker Kunstlichtquellen.
- Halten Sie das Gerät während des Betriebs gut fest.
- Entfernen Sie alle Gegenstände und Hindernisse aus dem zu räumenden Gelände, die von der Schneefräse erfasst werden könnten. Stellen Sie sicher, dass der zu räumende Bereich frei von Fußabtretern, Schlitten, Spielzeugen etc. ist.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich blinden Ecken, Büschen, Bäumen, Zäunen oder anderen Objekten nähern, die den Blick behindern. Seien Sie vorsichtig wenn Sie in der Nähe von Glaswänden, Fahrzeugen etc. arbeiten. Stellen Sie den Auswurfwinkel entsprechend ein.
- Achten Sie auf die Bodengegebenheiten, beim Rückwärtslaufen mit dem Gerät könnten Sie stolpern.
- Falls die Fräse durch ein Hindernis blockiert wird, lassen Sie sofort den Betätigungshebel für die Schnecke (17) los und schalten Sie das Gerät mit dem EIN/AUS-Schalter (8) aus.
- Sichern Sie die Schneefräse gegen Wegrollen. Führen Sie das Gerät am Hang nicht quer zum Hang, es besteht Gefahr, dass die Schneefräse umkippt. Gehen Sie besonders vorsichtig vor wenn Sie an Abhängen arbeiten. Versuchen Sie nicht, Schnee an sehr steilen Abhängen wegzuräumen.
- Berühren Sie nicht den Zündkerzenstecker und den Auspufftopf bei laufendem Motor. Es kann zu einem elektrischen Schlag und zu Verbrennungen führen. Berühren Sie nicht den heißen Motor oder den Schalldämpfer. Es besteht Verbrennungsgefahr.
- Sichern Sie die Schneefräse beim Transport gegen auslaufendes Öl oder Kraftstoff.
- Seien Sie besonders vorsichtig im Umgang mit Kraftstoff. Kraftstoff ist schnell entzündbar und kann zu gesundheitlichen und materiellen Schäden führen.
- Tanken Sie nur unverbleites Normal- oder Superbenzin und verwenden Sie niemals abgestandenes oder verschmutztes Benzin bzw. Öl/Benzin-Gemische. Stellen Sie sicher, dass weder Schmutz noch Wasser in den Tank gelangen können. Tanken Sie die Schneefräse nie ganz voll.

- Schalten Sie die Schneefräse aus und warten Sie mindestens 2 Minuten bevor Sie nachtanken. Tanken Sie die Schneefräse niemals bei laufendem Motor.
- Halten Sie die Schneefräse beim Befüllen von allen Feuerquellen fern und rauchen Sie nicht.
- Falls Kraftstoff verschüttet wird und sich durch einen Funken entzündet, besteht Brandgefahr. Achten Sie beim Befüllen der Schneefräse mit Kraftstoff darauf, dass nichts verschüttet wird. Falls doch, wischen Sie den Kraftstoff sofort weg und starten Sie die Schneefräse mindestens drei Meter vom Auftankort entfernt.
- Halten Sie offenes Feuer fern aus Bereichen, in denen Kraftstoff verwendet oder gelagert wird. Mischen und lagern Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Kanistern.
- Betreiben Sie die Schneefräse nicht in geschlossenen Räumen, auch nicht wenn diese gut durchlüftet werden. Das Auspuffgas enthält giftiges Kohlenmonoxid.
- Lassen Sie die Schneefräse abkühlen, bevor Sie das Gerät in geschlossenen Räumen abstellen.
- Transportieren Sie die Schneefräse nur mit ausgeschaltetem Motor. Beim Reinigen, bei Nichtgebrauch und bei Wartungsarbeiten, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.
- Falls an der Schneefräse Schäden auftreten (z. B. durch Erfassen eines Fremdkörpers), benutzen Sie das Gerät nicht mehr und lassen Sie es durch einen Fachmann instand setzen oder wenden Sie sich an unsere Kundenbetreuung. Zerlegen Sie das Gerät nicht und unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche.
- Einige Komponenten unterliegen Abnutzung, Schäden und Alterung. Überprüfen Sie die Komponenten häufig und ersetzen Sie diese wenn nötig. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Symbolerklärung

Sicherheitshinweise beachten!
Bedienungsanleitung lesen!
Vorsicht! Hochfliegende Objekte!

Nicht in rotierende Teile greifen!
Achtung! Rotierende Schnecke!
Warten bis alle Teile zum Stillstand gekommen sind!

Safety Notes

Please note the included General Safety Notes and the following safety notes to avoid malfunctions, damage or physical injury:

- Please note all warning symbols. The symbols indicate instructions which are important for safety reasons. Always observe these instructions as failure to do so could result in serious injury or damage to property or equipment! Always keep all labels on the snow thrower clean and readable.
- Persons with limited physical, sensorial or mental abilities are not allowed to use the machine, unless they are supervised and briefed for their safety by a qualified person.
- Only use the snow thrower for throwing snow. Do not use the snow thrower for other purposes it is not designed for.
- Carefully read and understand the manual before operating the machine.
- Only use the machine for domestic purposes and in the way indicated in this manual. The machine is not designed for continuous, professional use.
- Do not leave the running snow thrower unsupervised and keep the machine out of reach of children and persons in need of supervision.
- Please observe the corresponding national regulations governing usage and noise abatement if you intend to use the machine on public streets, paths or property.
- Ensure a safety distance to other persons or animals while operating the snow thrower. Pay attention not to direct the snow towards persons, animals or other properties.
- Caution: Danger of drawing in! Never place your hands or feet towards or under rotating parts. Never grasp into the rotating auger (9). Keep clothing (e. g. longs scarf) away from the rotating auger (9). Do not wear any loose clothing. Do not try to stop moving parts with your hand or foot.
- During operation wear sturdy shoes, safety goggles and hearing protection.

- Always make sure all nuts, bolts or screws are securely tightened in order to keep the machine in safe operating condition.
- Do not operate the snow thrower without accessory and safety devices, e. g. the discharge chute (12).

Safety Notes

- Before using the snow thrower, check all parts for damages and do not use a damaged machine. Make sure all moving parts are working properly.
- Only use the snow thrower in daylight or under adequate artificial lighting.
- During operation hold the snow thrower tightly with your hands.
- Remove all objects and obstacles from the area where the snow thrower is to be used; otherwise foreign objects will be drawn in. Make sure the area where the snow thrower is to be used is free from doormats, sleds, toys etc.
- Use extra caution when approaching blind corners, shrubs, trees, fences or other objects that may obscure vision. Be careful when working close to window walls, cars etc. Adjust the snow discharge angle accordingly.
- Mind the soil conditions and avoid slipping or falling especially when operating the snow thrower in reverse.
- If the snow thrower becomes clogged by an obstacle, immediately release the push bar for the rotating auger (17) and switch off the machine witch the ON/OFF switch (8).
- Secure the snow thrower against rolling away. Do not operate the snow thrower across to the slope. There is risk of tipping over. Be very careful when working on slopes. Do not attempt to clear steep slopes.
- Do not touch the spark plug and the muffler during operation. There is risk of electric shock and burns. Do not touch the hot engine or the muffler. There is risk of burns.
- Keep the engine level when transporting to reduce the possibility of fuel leakage.
- Always use caution when handling fuel. Fuel is highly flammable and can cause serious injury or property damage.
- Only fill unleaded regular or premium petrol in the tank and do not use stale petrol. Do not use contaminated petrol or oil/gas mixtures. When adding fuel in the tank make sure dirt and water cannot get into the tank. Do not overfill the tank.
- Switch off the engine and let it cool down for approx. 2 minutes before adding fuel. Never add fuel to a running engine.
- Keep the snow thrower away from all sources of sparks or flames. Do not smoke while handling with fuel.
- Please note that if fuel is accidentally spilled and may be ignited by a single spark, there is risk of fire. When handling with fuel make sure not to spill fuel. Wipe up all spills and start the snow thrower at least 3 m away from the fuelling point.

Safety Notes

- Keep open flames out of the area where fuel is mixed, poured or stored. Mix and store fuel in suitable containers.
- Do not operate the snow thrower indoors, not even if the location is well ventilated. Exhaust fumes contain carbon monoxide gas.
- Before storing the snow thrower indoors allow the machine to cool down sufficiently.
- Only transport the snow thrower with switched off engine. When cleaning, not in use or maintaining the snow thrower, switch off the engine and pull the spark plug cable.
- Should the snow thrower become damaged (e. g. by drawing in an obstacle), do not use the snow thrower and have it repaired by a professsional or contact our customer support department. Do not disassemble the snow thrower or try repairing it yourself.
- Some components are subject to wear, damage and deterioration. Frequently check these components and replace them, when necessary. Only use original replacement parts.

Symbol Explanation

Please mind the safety notes!
Read the manual!
Attention! Thrown objects!

Do not grasp into moving parts!
Attention! Rotating Auger!
Wait until all moving parts come to standstill!

Consignes de sécurité

S'il vous plaît, afin d'éviter tout dysfonctionnement, dommage ou toute blessure physique, nous vous prions de tenir compte des mesures de sécurité générale et des informations suivantes:

- Respectez tous les symboles d'avertissement. Ils identifient les instructions qui sont importantes pour la sécurité. Suivez toujours ces instructions, sinon de graves dommages corporels ou matériels pourraient en résulter! Assurez-vous que les symboles sur l'appareil soient toujours propres et bien lisibles.
- Les personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ne sont pas autorisées à utiliser l'unité, à moins qu'elles ne soient supervisées par une personne responsable.
- Utilisez la souffleuse à neige uniquement pour le déneigement. N'utilisez pas la souffleuse à neige pour des fins pour lesquelles elle n'est pas prévue.
- Veuillez lire le manuel en entier avant d'utiliser l'appareil.
- Utilisez l'appareil uniquement dans le secteur privé et seulement en conformité avec ses instructions. Le dispositif n'est pas conçu pour un usage professionnel.
- Ne laissez pas fonctionner l'appareil sans surveillance et gardez-les hors de portée des enfants et des personnes nécessitant une surveillance.
- Respectez les règlements nationaux / locaux concernant le bruit et les temps d'utilisation lorsque vous utilisez l'appareil dans les rues, sur les routes et terrains publics.
- Lors de son utilisation, maintenez les autres personnes et animaux à l'écart. Assurez-vous que lors de l'opération, la neige ne vienne pas sur les gens, les animaux ou autres objets.
- Attention au risque d'être pris par la machine. Ne mettez pas les mains ou les pieds au niveau ou sous les parties rotatives. Ne touchez pas la vis de rotation (9). Gardez les vêtements (par exemple, de longues écharpes) loin de la vis tournante (9). Ne portez pas de vêtements amples lorsque vous travaillez. N'essayez pas de ralentir les pièces mobiles avec la main ou le pied.
- Lorsque vous utilisez la machine, veuillez porter des chaussures robustes ou bottes. Portez des lunettes de sécurité et des protections auditives.

- Assurez-vous que tous les écrous, boulons et vis soient bien serrés de sorte que l'appareil soit en bon état de fonctionnement.
- N'utilisez pas la souffleuse à neige sans les fonctions de sécurité, accessoires et dispositifs, pour la goulotte d'évacuation (12).

Consignes de sécurité

- Vérifiez toutes les pièces avant de l'utiliser afin de vous assurez qu'elles ne soient pas endommagées. Assurez-vous que toutes les pièces mobiles fonctionnent correctement.
- Utilisez l'appareil qu'en plein jour ou lorsque la lumière artificielle est suffisamment forte.
- Maintenez l'appareil fermement lors de son utilisation.
- Enlevez tous les objets et les obstacles du terrain. Assurez-vous que la zone à déneiger soit libre, sans paillasson, traîneau, jouet, etc.
- Soyez vigilants lorsque vous approchez des angles morts, des arbustes, des arbres, des clôtures ou d'autres objets qui obstruent la vue. Soyez prudent lorsque vous travaillez à proximité des parois de verre, véhicules, etc. Réglez l'angle de déneigement en conséquence.
- Veiller à ce que les conditions du sol soient bonnes afin d'éviter toute chute.
- Si l'appareil est bloqué par un obstacle, levez immédiatement le levier d'exploitation (17) et éteignez l'appareil avec le commutateur ON / OFF (8).
- Freinez la souffleuse à neige pour empêcher le roulement. Ne faites pas tourner la machine sur une pente à travers la pente, il ya un danger que la souffleuse à neige tombe. Soyez particulièrement prudent lorsque vous travaillez sur des pentes. Essayez de mettre de côté la neige sur les pentes raides.
- Ne touchez pas la bougie et le silencieux lorsque le moteur est en marche. Il pourrait provoquer un choc électrique ou des brûlures. Ne touchez pas le moteur chaud ou le silencieux, il y a un risque de brûlure.
- Evitez toute fuite d'huile ou de carburant lors du transport de la souffleuse à neige.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous manipulez le carburant. Le carburant est inflammable et peut rapidement nuire à la santé et provoquer des dommages matériels.
- Faites le plein uniquement avec de l'essence ordinaire sans plomb, et ne n'utilisez jamais de l'essence viciée ou contaminée ou mélangée d'huile. Assurez-vous que ni la saleté, ni l'eau ne puissent entrer dans le réservoir. Remplissez le réservoir de la souffleuse à neige jamais complètement.
- Désactivez la souffleuse à neige et attendez au moins 2 minutes avant de refaire le plein. Ne remplissez jamais la souffleuse à neige lorsque le moteur est en marche.
- Au cours du remplissage, maintenez la souffleuse à neige hors de toutes sources d'inflammation et de fumée.

Consignes de sécurité

- Si le carburant renversé est enflammé par une étincelle, il y a un risque d'incendie. Lors du remplissage de la souffleuse à neige avec du carburant, veillez à ne rien renverser à côté. Si cela devait arriver, veuillez essuyer le carburant immédiatement et démarrer la souffleuse à neige à distance de l'endroit de remplissage.
- Tenez l'appareil à l'écart de toute flamme ou de toute zone où le carburant est utilisé ou stocké. Mélangez et conservez le carburant uniquement dans des contenants approuvés.
- Ne faites pas fonctionner la souffleuse à neige dans les chambres fermées, même si elles sont bien ventilées. Le gaz d'échappement contient du monoxyde de carbone toxique.
- Laissez refroidir la souffleuse à neige avant d'entreposer l'appareil dans des locaux fermés.
- N'effectuez aucun travail d'entretien sur la souffleuse à neige lorsque le moteur fonctionne. Lors du nettoyage, lorsque l'appareil n'est pas utilisé et lors de l'entretien, mettez l'appareil hors tension et débranchez la bougie.
- Si un dommage à la souffleuse à neige se produit (par exemple, par la détection d'un corps étranger), cessez d'utiliser l'appareil et faites-le réparer par un expert ou contactez notre service après-vente. Ne démontez pas l'appareil et n'essayez pas de le réparer.
- Certains composants sont soumis à l'usure, aux dommages et au vieillissement. Vérifiez fréquemment les composants et les remplacez-les si nécessaire. Utilisez uniquement des pièces de rechange originales.

Explication des Symboles

Les consignes de sécurité!

Lisez les instructions!

Attention aux projectiles!

Ne touchez pas les pièces en rotation!

Attention! Pièces rotatives.

Attendez jusqu'à ce que toutes les parties soient à l'arrêt!

Istruzioni di sicurezza

Si prega di notare, al fine di evitare malfunzionamenti, danni o problemi alla salute le avvertenze di sicurezza allegate e le seguenti informazioni:

- Osservare tutti i simboli d'avvertenze. Essi mostrano tutte le istruzioni che sono importanti per la sicurezza. Seguire sempre queste istruzioni per evitare gravi danni a persone o cose! Assicurarsi che i simboli sul dispositivo siano sempre puliti e ben leggibili.
- Persone con limitate capacità fisiche, sensoriali o mentali non sono autorizzati ad utilizzare l'unità, se non controllate ed istruite da un supervisore.
- Lo spazzaneve deve essere utilizzato solo per sgombrare la neve. Non utilizzare lo spazzaneve per usi impropri.
- Leggere tutto il manuale di istruzione prima di utilizzare il dispositivo.
- Usare il dispositivo solo nel settore privato e solo in conformità alle presenti istruzioni. Il dispositivo non è progettato per un uso professionale.
- Non lasciare mai lo spazzaneve acceso incustodito e tenere fuori dalla portata dei bambini e da persone che necessitano supervisione.
- Se si utilizza il dispositivo su strade, sentieri e terreni pubblici devono sempre essere osservate le normative nazionali / locali sul rumore e sugli orari d'utilizzo.
- Assicurarsi che durante l'utilizzo non ci siano persone o animali nell'area di lavoro. Durante l'utilizzo assicurarsi che la neve non venga gettata su persone, animali o cose.
- Attenzione pericolo di aspirazione! Non appoggiare o mettere mani o piedi sotto le parti rotanti. Non toccare la trivella rotante. Tenere gli indumenti (ad esempio lunghe sciarpe) lontano dalla trivella rotante. Non indossare abiti larghi durante il lavoro con l'apparecchio. Non cercare mai di rallentare/fermare parti rotanti con mani e piedi.
- Indossare durante il lavoro con il dispositivo scarpe robuste o stivali. Indossare occhiali di protezione e protezioni acustiche.

- Assicurarsi sempre che tutti i dadi, bulloni e viti siano serrati in modo che il dispositivo è in perfette condizioni operative.
- Non utilizzare lo spazzaneve senza accessori e dispositivi di sicurezza, come per esempio il tubo di scarico (12).
- Controllare tutte le componenti prima dell'uso e non utilizzare l'apparecchio se danneggiato. Assicurarsi che tutte le parti mobili funzionino correttamente.

Istruzioni di sicurezza

- Utilizzare lo spazzaneve solo di giorno o in presenza di fonti di luce artificiale sufficientemente forte.
- Tenere il dispositivo ben stretto durante l'utilizzo.
- Rimuovere tutti gli oggetti e gli ostacoli che potrebbero essere investiti dallo spazzaneve dal terreno. Assicurarsi che l'area da spazzare si libera da zerbini, slitte, giocattoli, ecc.
- Prestare attenzione in prossimità di angoli, cespugli, alberi, recinzioni o altri oggetti che ostruiscono la vista. Prestare attenzione quando si lavora in prossimità di pareti di vetro, veicoli, ecc. Impostare l'angolo di espulsione di conseguenza.
- Prestare attenzione alle condizioni del terreno, andando indietro con l'apparecchio potreste inciampare.
- Se la trivella rotante viene bloccata da un ostacolo, lasciare subito la manovella della trivella (17) e premere immediatamente l'interruttore ON / OFF (8).
- Assicurarsi che lo spazzaneve non possa rotolare via. Utilizzare lo spazzaneve lungo il pendio e mai attraverso, attenzione lo spazzaneve potrebbe cadere. Prestare particolare attenzione quando si lavora su pendii. Non cercare di spazzare la neve su pendii molto ripidi.
- Non toccare la candela e la marmitta con a motore acceso. Questo può causare scosse elettriche o bruciature. Non toccare il motore caldo o la marmitta. Pericolo di ustioni.
- Assicurarsi che durante il trasporto lo spazzaneve non possa perdere olio o carburante.
- Prestare particolare attenzione quando si maneggia il carburante. Il carburante è infiammabile e può portare rapidamente a danni alla salute e materiali.
- Rifornire solo benzina senza piombo o benzina super , non usare mai benzina vecchia o contaminata o olio / miscela di benzina. Assicurarsi che né sporco né acqua possano entrare nel serbatoio. Non riempire mai il serbatoio completamente.
- Spegnere lo spazzaneve almeno 2 minuti prima del rifornimento. Non fare mai rifornimento a motore acceso.
- Durante il rifornimento tenere lo spazzaneve lontano da fonti di fuoco e non fumare.

- Se il carburante viene versato fuori dal serbatoio, una scintilla può provocare , un incendio. Durante il rifornimento dello spazzaneve assicurarsi che nulla venga versato al di fuori. Se succede pulire immediatamente e avviare lo spazzaneve ad una distanza di almeno tre metri dal luogo del rifornimento.
- Tenere lontano il fuoco da luoghi dove il carburante viene utilizzato o stoccato. Mescolare e conservare il carburante solo in contenitori omologati.
- Non azionare lo spazzaneve in ambienti chiusi, anche se ben areati. Il gas di scarico contiene monossido di carbonio.
- Lasciare raffreddare lo spazzaneve prima di depositarlo in ambienti chiusi.
- Trasportare lo spazzaneve solo a motore spento. Durante la pulizia, la manutenzione o quando non in usa, spegnere il dispositivo e scollegare la candela di accensione.
- Se lo spazzaneve viene danneggiato (per esempio investendo un corpo estraneo), non deve più essere utilizzato. Fare riparare da un esperto e rivolgersi al nostro servizio clienti. Non smontare il dispositivo o cercare di riparlo.
- Alcuni componenti sono soggetti ad usura, danni e invecchiamento. Controllare i componenti frequentemente e sostituirli se necessario. Utilizzare esclusivamente ricambi originali.

Spiegazione dei Simboli

Seguire le istruzioni di sicurezza!
Leggere le istruzioni d'uso!
Attenzione! Oggetti volanti!

Non toccare le parti rotanti!
Attenzione! Vite rotante!
Attendere fino a quando tutte le parti siano ferme!

Zusammenbau und Benutzung

Vor der ersten Benutzung

Packen Sie die Schneefräse aus und überprüfen Sie alle Teile auf evtl. Transportschäden. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial oder lagern Sie es an einem für Kinder unzugänglichen Ort. Plastikbeutel usw. können zu einem gefährlichen Spielzeug für Kinder werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Benutzen Sie die Schneefräse nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zum Räumen von Schnee auf befestigten Wegen und Flächen, wie Parkplätzen, Stellflächen oder rings um das Haus und den Hof.

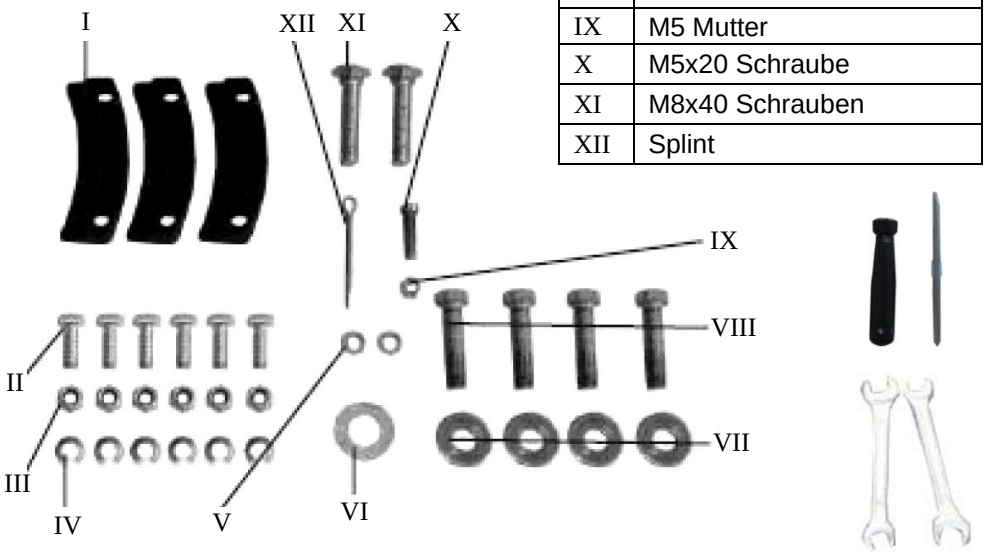
Die Schneefräse ist nicht für den Gebrauch auf Schotter, Wiesen oder Kies-/Sandoberflächen geeignet.

Aufbau

Legen Sie das Montagematerial zurecht und beginnen Sie mit dem Zusammenbau.

Im Paket befinden sich ein zweiteiliger Schraubendreher und zwei Maulschlüssel der Größe 10/13 und 8/10.

I	Kunststoffhalter
II	M6x16 Schrauben
III	M6 Muttern
IV	Unterlegscheiben 6 mm Ø
V	Unterlegschreiben 5 mm Ø
VI	Unterlegscheibe 10 mm Ø
VII	Unterlegscheiben 8 mm Ø
VIII	M8x35 Schrauben
IX	M5 Mutter
X	M5x20 Schraube
XI	M8x40 Schrauben
XII	Splint



1. Kippen Sie die Schneefräse vorsichtig nach vorn.
2. Montieren Sie den unteren Teil des zweiteiligen Schubbügels (18) mit den Schrauben (VIII) und den dazugehörigen Muttern (VII) an der Unterseite des Gerätes.
3. Montieren Sie nun den oberen Teil des Schubbügels/Handgriffs (18) mit den beigefügten Flügelschrauben (11) und den M8x40 mm Schrauben (XI).
4. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern sowie die Flügelschrauben fest an.
5. Montieren Sie den Seilzug (16) mit der Einstellhülse und kontern Sie die Einstellhülse mit der Sicherungsmutter.

6. Setzen Sie den Auswurfschacht (12) auf die Schneefräse und fixieren Sie ihn mit den Kunststoffhaltern (I), den Schrauben (II), den Unterlegscheiben (IV) und den M6 Muttern (III). Die Unterlegscheiben und die Muttern müssen sich auf der oberen Seite befinden, damit Sie die Muttern leichter festschrauben können.

7. Das Kurbelgestänge (3) besteht aus dem oberen Teil mit Handkurbel und dem unteren Teil mit Sprialantrieb. Schieben Sie den oberen Teil des Kurbelgestänges durch die Kurbelgestängeaufnahme (siehe Bild auf Seite 7).

8. Schieben Sie den unteren Teil des Kurbelgestänges durch die Halterung auf dem Gehäuse, legen Sie die Unterlegscheibe (VI) hinter die Halterung und fixieren Sie das Kurbelgestänge mit Spiralantrieb (3) mit dem Splint (XII).

9. Verbinden Sie nun das zweiteilige Kurbelgestänge mit der Schraube (X), beiden Unterlegscheiben (V) und der Mutter (IX).

   Die Schneefräse ist nun komplett aufgebaut.

   Vor jedem Betrieb überprüfen Sie immer den festen Sitz aller Schrauben und Muttern.

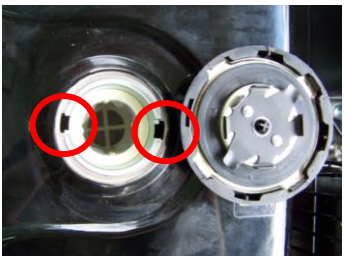
Befüllen der Schneefräse mit Motoröl

1. Füllen Sie ca. 0,5 Liter SAE 10W30 Motorenöl in den Öleinfüllstutzen (20). Benutzen Sie hierzu den beigefügten Trichter mit Schlauch.
2. Stellen Sie sicher, dass der Öleinfüllstutzen mit dem Verschluss, der auch gleichzeitig der Ölmessstab ist, richtig verschlossen ist.

Befüllen des Tanks mit Kraftstoff

Befüllen Sie den Tank nur mit bleifreiem Normal- oder Superbenzin. Bleifreies Benzin erzeugt weniger Ablagerungen im Motor und an der Zündkerze und verlängert die Lebensdauer des Auspufftopfes.

1. Öffnen Sie den Tankdeckel (14), indem Sie ihn nach links drehen. Nehmen Sie den Deckel ab. Befüllen Sie den Tank vorsichtig mit Kraftstoff aus einem zulässigen Kraftstoffbehälter. Überfüllen Sie nicht den Tank.
2. Schließen Sie wieder den Tankdeckel. Dabei muss sich der innere Kraftstofffilter in der richtigen Position (siehe rote Kreise) befinden, damit der Tankdeckel verschlossen werden kann.

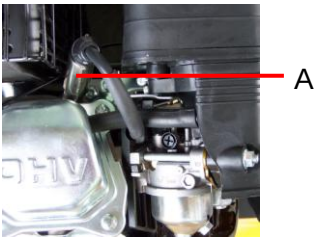


Sollte Kraftstoff verschüttet werden, wischen Sie den Kraftstoff immer sofort weg und starten Sie den Motor mindestens 3 Meter vom Auftankort entfernt.

Vor Inbetriebnahme

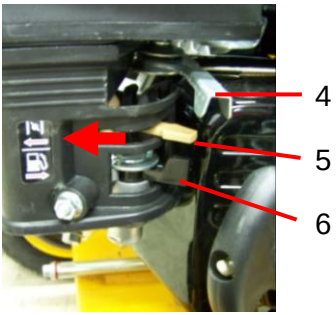
Stellen Sie vor jeder Benutzung sicher, dass sich genügend Motorenöl und Kraftstoff im Gerät befindet.

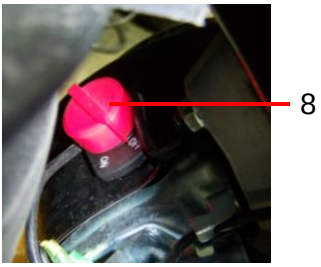
Stellen Sie sicher, dass das Zündkerzenkabel (A) fest auf dem Zündkerzenstecker steckt.



Motor starten

1. Stellen Sie den Gashebel (4) in Richtung des HASEN-Symbols ( ).
2. Öffnen Sie den Benzinhahn (6) indem Sie ihn nach rechts schieben.
3. Bei der erstmaligen Benutzung bzw. zum Starten des Motors in kaltem Zustand schieben Sie den Choke (5) komplett nach links (in Pfeilrichtung).
4. Bringen Sie den EIN/AUS-Schalter (8) auf die Stellung ON.





5. Ziehen Sie den Seilzugstarter (7) erst langsam bis ein Widerstand spürbar ist, dann ziehen Sie den Seilzugstarter schnell und kräftig. Führen Sie den Seilzugstarter langsam zurück und lassen Sie ihn nicht auf das Gehäuse zurückschlagen.

Bei der ersten Inbetriebnahme müssen sich das Motorenöl und der Kraftstoff im Gerät verteilen, deshalb kann es notwendig sein, dass Sie 15 – 20-mal den Seilzugstarter ziehen müssen.

Zum Wiederanlassen des Motors im warmen Zustand stellen Sie den Choke komplett nach rechts.

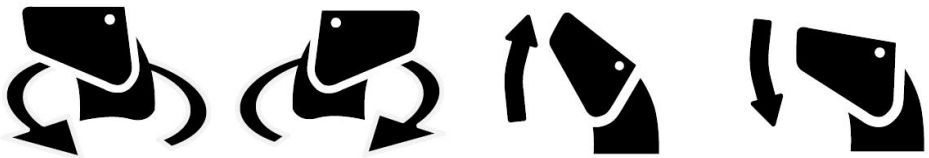
Nachdem der Motor gestartet ist, schieben Sie den Choke sehr langsam zurück. Bei Temperaturen unter 5°C warten Sie mindestens 1 Minute. Bei Temperaturen über 5°C können Sie den Choke bereits nach einigen Sekunden stufenweise zurückschieben.

Schneefräsen

Stellen Sie sicher, dass der zu räumende Weg frei von Hindernissen und Gegenständen ist.

1. Schieben Sie den Gashebel (4) in Richtung des HASEN-Symbols (falls nicht schon geschehen).
2. Stellen Sie mit der Handkurbel (3) die Wurfrichtung des Schnees ein. Der Auswurfschacht (12) kann bis zu 90° nach rechts bzw. nach links gedreht werden.
3. Um die Wurfweite einzustellen, lösen Sie die Flügelschrauben (11) am Auswurfschacht (12) und verstellen Sie das Endstück (10). Je weiter das Endstück (10) nach hinten gekippt wird, desto weiter wird der Schnee geworfen.

Auswurfschacht		**Endstück**	
Links	rechts	oben	unten



Hinweis: Bei windigem Wetter senken Sie das Endstück, um den geräumten Schnee dicht am Boden auszuwerfen.

4. Zum Starten der Schnecke (9), ziehen Sie den Betätigungshebel (17) nach hinten, in Richtung Schubbügel (18). Halten Sie den Betätigungshebel und den Schubbügel mit beiden Händen fest und schieben Sie die Schneefräse über die zu räumende Fläche.

   Überlasten Sie nicht die Maschinenkapazität, indem Sie versuchen den Schnee zu schnell wegzuräumen. Der Schnee wird am besten von der Schneefräse geräumt, wenn er frisch gefallen ist. Versuchen Sie wenn möglich den Schnee in Windrichtung auszuwerfen. Die max. Arbeitsbreite beträgt 520 mm und die max. Schneehöhe beträgt 258 mm.

   Bei feuchtem Schnee fahren Sie langsam vor und zurück und achten Sie darauf, dass der Feuchtschnee nicht die Schnecke verlangsamt oder den Auswurfschacht verstopft. Dies gilt auch bei Schneebänken und Schneewehen. Bedenken Sie, dass zum Räumen von dicken Schneedecken mehr Zeit benötigt wird.

Motor abschalten

Beugen Sie Startproblemen und Geräteschäden durch Feuchtigkeit vor, indem Sie den Motor vor dem Abschalten noch einige Minuten laufen lassen.

Lassen Sie den Betätigungshebel für die Schnecke (17) los und stellen Sie den Gashebel in Richtung SCHILDKRÖTEN-Symbol ( ). Lassen Sie die Schneefräse noch einige Minuten so laufen und schalten Sie diese danach aus, indem Sie den EIN/AUS-Schalter in Richtung OFF stellen.

Verstopften Auswurfschacht freiräumen

1. Lassen Sie den Betätigungshebel für die Schnecke (17) los und schalten Sie den Motor mit dem EIN/AUS-Schalter (8) ab.
2. Warten Sie ca. 10 Sekunden bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind. Verwenden Sie immer ein geeignetes Reinigungswerkzeug (Holzstiel oder ähnlicher Gegenstand), um die Verstopfung zu entfernen. Greifen Sie niemals mit der Hand in den Auswurfschacht.

Reinigung der Schneefräse

- Entfernen Sie nach jeder Benutzung anhaftenden Schmutz am besten mit einem Handfeger. Entfernen Sie Salz und andere Chemikalien mit warmem Wasser und wischen Sie die Schneefräse trocken.
- Reinigen Sie das Gerät durch den Auswurfschacht mit heißem oder warmem Wasser.
- Den Motor reinigen Sie mit einem feuchten Tuch oder einer weichen Bürste.

Wartung

Wartungszyklus

Stellen Sie den Motor ab bevor Sie Wartungsarbeiten an der Schneefräse durchführen. Lassen Sie die Schneefräse immer erst abkühlen. Bedenken Sie, dass der Motor, der Auspufftopf und andere Teile noch heiß sind. Es besteht Verbrennungsgefahr.

- Überprüfen Sie den Ölstand nach jeder längeren Benutzung.
- Überprüfen Sie den Kraftstofftank vor jeder neuen Benutzung.
- Ersetzen Sie das Öl am besten nach ca. 20 Stunden Betriebszeit.
- Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter nach ca. 50 Stunden Betriebszeit.
- Überprüfen Sie die Zündkerze nach ca. 10 Betriebsstunden. Reinigen Sie diese bei Bedarf mit einer Kupferdrahtbürste. Ersetzen Sie die Zündkerze nach ca. 50 Stunden Betriebszeit.

Ölstand prüfen und Ölwechsel

Überprüfen Sie den Ölstand nur bei ausgeschaltetem Motor und waagerecht stehender Maschine.

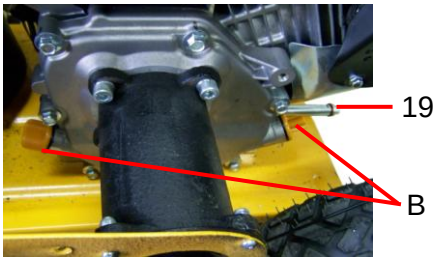
1. Nehmen Sie den Ölmessstab (20) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn heraus. Reinigen Sie den Ölmessstab und stecken Sie ihn wieder in den Öleinfüllstutzen (nicht einschrauben).
2. Ziehen Sie den Ölmessstab wieder heraus und überprüfen Sie den Ölstand. Liegt der Ölstand

   bei H, ist die Ölsmenge ausreichend,
   bei L, ist die Ölmenge zu gering.
3. Für den Ölwechsel öffnen Sie die Ölablassschraube (19) mit einem Ringschlüssel der Größe 10 durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn. Nehmen Sie den Ölmessstab aus dem Öleinfüllstutzen heraus.

   Lassen Sie das Motoröl in eine geeignete Wanne ab. Lassen Sie das Öl am besten bei noch warmem (nicht heißen) Motor ab, da warmes Öl schnell und vollständig ablaufen kann. Achtung! Entsorgen Sie das Altöl umweltgerecht.
4. Schrauben Sie die Ölablassschraube wieder an und füllen Sie erneut bis zur H-Markierung Öl in den Öltank. Verschließen Sie den Tank mit dem Ölmessstab.

Hinweis: Der Motor hat insgesamt zwei Öleinfüllstutzen (B).

Zum Einfüllen von Öl können Sie beide Öleinfüllstutzen benutzen. Zum Ablassen des Öls, schrauben Sie erst die Ölablassschraube (19) ab und danach beide Verschlüsse von den Öleinfüllstutzen. So wird der Öltank besser entlüftet und das Öl kann schneller abfließen.

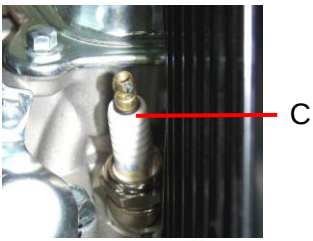


Ölabschaltautomatik

Die eingebaute Ölabschaltautomatik spricht an, wenn zu wenig Motoröl im Gerät ist. Ist dies der Fall, kann der Motor nicht gestartet werden oder der Motor schaltet sich nach kurzer Zeit automatisch ab. Ein Starten des Motors ist erst nach Auffüllen mit Motoröl möglich.

Zündkerze reinigen/wechseln

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
2. Schrauben Sie die Zündkerze (C) mit dem beigefügten Zündkerzenschlüssel ab. Bürsten Sie den Kohlenstoff mit einer Kupferdrahtbürste weg.
3. Messen Sie den Elektrodenabstand mithilfe einer Fühllehre. Der Abstand sollte 0,6 mm betragen.
4. Schrauben Sie die Zündkerze vorsichtig von Hand ein und ziehen Sie diese mit dem Zündkerzenschlüssel wieder vorsichtig fest. Stecken Sie den Zündkerzenstecker auf die Zündkerze. Achten Sie darauf die Zündkerze nicht zu überdrehen, um das Gewinde nicht zu beschädigen.



Verwenden Sie nur Zündkerzen des Typs F7RTC. Eine falsche Zündkerze kann zu Motorschäden führen.

Luftfilter reinigen

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser und vermindert so die Motorleistung. Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig.

Wird der Motor mit einem völlig verschmutzten oder sogar beschädigten Luftfiltereinsatz betrieben, gelangt Schmutz in den Motor und führt zu Motorverschleiß.

1. Schließen Sie den Benzinhahn (6) indem Sie ihn komplett nach links schieben. Schrauben Sie die erste Flügelschraube an der Luftfilterabdeckung (2) ab und entfernen Sie die Abdeckung.
2. Schrauben Sie auch die darunterliegende Flügelschraube ab und nehmen Sie die Luftfiltereinheit heraus. Die Luftfiltereinheit besteht aus dem Papierfiltereinsatz und der Schaumstoffmanschette. Nehmen Sie die Schaumstoffmanschette vom Papierfiltereinsatz ab. Bei leichter Verschmutzung, klopfen Sie den Papierfiltereinsatz entweder vorsichtig auf einer flachen Fläche aus, oder blasen Sie mit Druckluft den Filtereinsatz von der Innenseite aus. Bei grober Verschmutzung ersetzen Sie den Papierfiltereinsatz.
3. Reinigen Sie die Schaumstoffmanschette mit warmem Wasser und Spülmittel. Lassen Sie die Schaumstoffmanschette komplett trocknen bevor Sie diese wieder einsetzen.
4. Tauchen Sie die Schaumstoffmanschette in sauberes Motoröl und drücken Sie das überschüssige Öl aus dem Schaumstoff (Nicht auswringen!). Sollte zu viel Öl in der Filtereinheit verbleiben, wird der Motor während des erneuten Betriebes rauchen.
5. Bauen Sie die Luftfiltereinheit wieder in umgekehrter Reihenfolge ein.

Sedimentauffangschale reinigen

Achtung! Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Seien Sie besonders vorsichtig im Umgang mit Benzin.

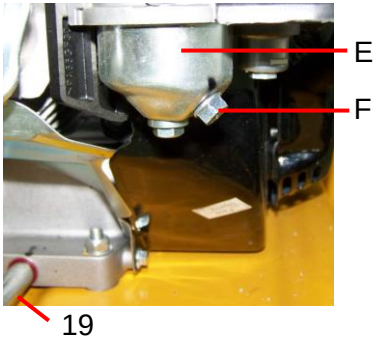
1. Schließen Sie den Benzinhahn (6), indem Sie ihn bis zum Anschlag nach links schieben.
2. Schrauben Sie die Sedimentauffangschale (D) mit dem O-Ring ab.
3. Reinigen Sie beide Teile gründlich mit

nicht entflammbaren Lösungsmitteln und trocken Sie diese gründlich ab. Montieren Sie die Sedimentauffangschale zusammen mit dem O-Ring wieder in umgekehrter Reihenfolge zusammen.

4. Öffnen Sie nun den Benzinhahn, um evtl. Undichtigkeiten zu überprüfen. Wechseln Sie den O-Ring unbedingt aus, falls Undichtigkeiten vorhanden sind.

Kraftstofftank entleeren

1. Schließen Sie den Benzinhahn (6).
2. Legen Sie einen ausreichend großen Behälter und einen Trichter unter den Vergaser (E), um das Benzin aufzufangen.
3. Schrauben Sie die Vergaserablass-Schraube (F) zusammen mit der darunterliegenden Dichtung ab.
4. Entfernen Sie auch die Sedimentauffangschale (D) mit dem O-Ring.



5. Öffnen Sie nun den Benzinhahn (6).
6. Nachdem der gesamte Kraftstoff in den Behälter geflossen ist, schrauben Sie die Vergaserablass-Schraube und die Sedimentauffangschale in umgekehrter Reihenfolge wieder an.

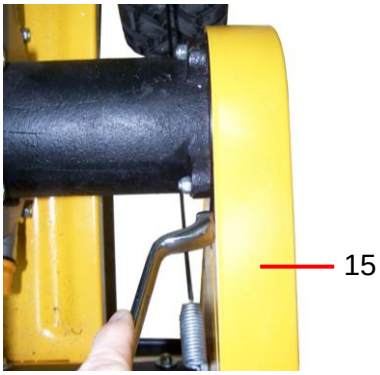
Einstellen des Seilzuges

Der Seilzug (16) ist richtig gespannt, wenn der Betätigungshebel für die Schnecke (17) ohne großen Kraftaufwand zum Schubbügel gezogen werden kann. Dabei muss sich die Schnecke drehen.

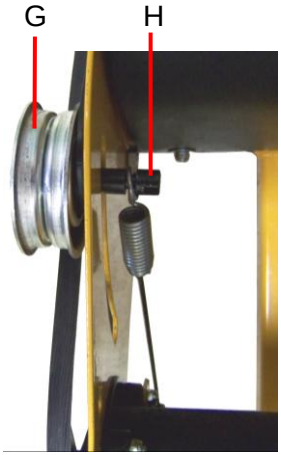
Ist der Betätigungshebel nicht eingekoppelt, darf sich die Schecke nicht drehen. Ist der Seilzug zu straff gespannt, lockern Sie die Sicherungsmutter und stellen Sie den Seilzug länger ein. Ziehen Sie danach die Sicherungsmutter wieder fest an.

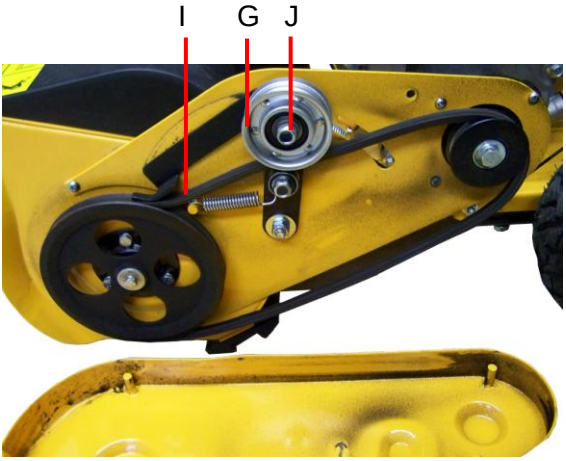
Antriebsriemen wechseln

1. Lösen Sie mit einem Ringschlüssel der Größe 10 die Mutter auf der Rückseite der Riemenabdeckung (15) und nehmen Sie die Riemenabdeckung ab.
2. Öffnen Sie die Mutter (J) der Keilriemenspannrolle (G). Kontern Sie dabei die Achse (H) auf der Rückseite mit einer Zange. Nehmen Sie den Keilriemen von beiden Laufrollen ab. Lockern Sie die Keilriemenspannrolle (G) soweit, dass Sie den Keilriemen entfernen können.



3. Legen Sie den neuen Keilriemen über die Laufrollen und spannen Sie die Keilriemenspannrolle (G) mit der Mutter (J) erneut.





Reinigung und Lagerung

Zum längeren Lagern der Schneefräse gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie den Benzinhahn (6). Füllen Sie Kraftstoff in den Tank. Füllen Sie auch ein Kraftstoff-Aditiv hinzu, um die Lagerfähigkeit des Kraftstoffes über längere Zeit zu erhalten. Beachten Sie hierbei die Herstellerangaben wenn Sie den Benzinstabilisator beimischen. Ein voller Tank verhindert, dass sich Kondensation an den Innenwänden bilden kann.
2. Entleeren Sie das Öl aus dem Öltank und schrauben Sie die Ölablass-schraube wieder auf. Füllen Sie neues Motoröl bis zur H-Markierung des Ölmessstabes ein.
3. Entfernen Sie die Zündkerze und füllen Sie einen Teelöffel sauberes Motoröl in den Zylinder. Ziehen Sie den Seilzugstarter (7) einige Male um das Öl zu verteilen. Schrauben Sie die Zündkerze wieder auf den Zylinder. Ziehen Sie den Seilzugstarter ein letztes Mal bis zum Widerstand. Jetzt sind beide Ventile (Einlass- und Auslassventil) geschlossen. In dieser Position wird der Motor vor Korrosion geschützt.
4. Reinigen Sie die Schneefräse gründlich mit einem Handfeger oder einem Lappen und benetzen Sie alle Metallteile mit einem dünnen Ölfilm zum Schutz vor Korrosion.

- Lagern Sie die Schneefräse an einem trockenen und vor Staub und Schmutz geschützten Ort. Der Ort sollte nach Möglichkeit gut belüftet sein.
- Bei Bedarf, bocken Sie die Schneefräse etwas auf, damit diese nicht auf dem Boden steht.
- Zum Abdecken der Schneefräse nehmen Sie einen Jutesack o. ä. Benutzen Sie keine Kunststoffplane, da diese Feuchtigkeit zurückhalten kann.
- Einige Komponenten unterliegen Abnutzung, Schäden und Alterung. Überprüfen Sie die Komponenten und ersetzen Sie diese wenn nötig. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Fehlerbehebung

Fehler	Ursache	Lösung
Motor startet nicht	1) Kein Benzin 2) Kein Funke an der Zündkerze 3) Kein Öl (Ölabschaltautomatik) 4) Benzinhahn geschlossen 5) EIN/AUS-Schalter auf OFF	1) Benzin nachfüllen 2) Falls nötig Zündkerze reinigen/ersetzen 3) Öl einfüllen 4) Benzinhahn öffnen 5) EIN/AUS-Schalter auf ON
Motor kann nicht gestartet werden oder geht nach kurzer Zeit von selbst aus	1) Kein Benzin 2) Kein Funke an der Zündkerze 3) Kein Öl (Ölabschaltautomatik) 4) Gashebel in falscher Stellung 5) Benzinhahn geschlossen 6) Choke in falscher Stellung	1) Benzin nachfüllen 2) Falls nötig Zündkerze reinigen/ersetzen 3) Öl einfüllen 4) Gashebelstellung ändern 5) Benzinhahn öffnen 6) Choke leicht vor- oder zurückschieben
Maschine läuft unruhig und vibriert	1) Schrauben sind lose	1) Schrauben fest anziehen
Motor verliert an Umdrehungen	1) Luftfilter ist verstopft oder verschmutzt 2) Überlastung 3) Zündkerze verrußt	1) Filter reinigen 2) Die Last vermindern 3) Zündkerze reinigen
Schnecke dreht sich nicht	1) Seilzug hat keine korrekte Spannung 2) Keilriemen abgesprungen	1) Seilzug mit Einstellhülse einstellen und mit Sicherungsmutter kontern 2) Keilriemen aufziehen
Kein Schneeauswurf	1) Auswurföffnung verstopft 2) Schnecke blockiert 3) Schnecke dreht sich nicht	1) Verstopfung mit Stab oder Stock entfernen 2) Schnecke reinigen und Fremdkörper entfernen 3) Seilzug einstellen

Technische Daten

Max. Leistung	4,2 PS 3,1 kW
Motordrehzahl	3600 min^{-1}
Schneckendrehzahl	675 – 1420 min^{-1}
Hubraum	163 ccm
Motortyp	1 Zylinder 4 Takt G160F Loncin
Motorölfassungsvermögen	0,6 l
Motoröltyp	10W30
Kraftstoffart	Normal/Superbenzin bleifrei
Tankinhalt	3,5 l
Zündkerzentyp	F7RTC
Elektrodenabstand der Zündkerze	0,6 mm
Startsystem	Reversierstarter
Max. Räumbreite	520 mm
Max. Räumhöhe	258 mm
Auswurfdistanz	4 – 8 m
Rotation des Auswurfschachts horizontal	2 x 90° stufenlos
Rotation des Auswurfschachts vertikal	95°
Betriebsdauer mit einer Tankfüllung ca.	4 Stunden
Ø-Frässchnecke ca.	222 mm
Schallleistungspegel	100 dB(A)
Schalldruckpegel	85,3 dB(A)
Gewicht ca.	42 kg
Reifendruck	ca. 1 bar
Abmessungen L x B x H	1130 x 550 x 970 mm
Vibration	11,33 m/s^2

Notizen

Assembly and Operation

Before first Use

Unpack the snow thrower and check all parts for damage in transit. Dispose off packaging material and store it out of reach of children. Plastic bags may become a deadly toy for small children.

Intended Use

Only use the snow thrower for the intended use, for throwing snow from compacted surfaces such as paths, parking spaces and yards around the house.

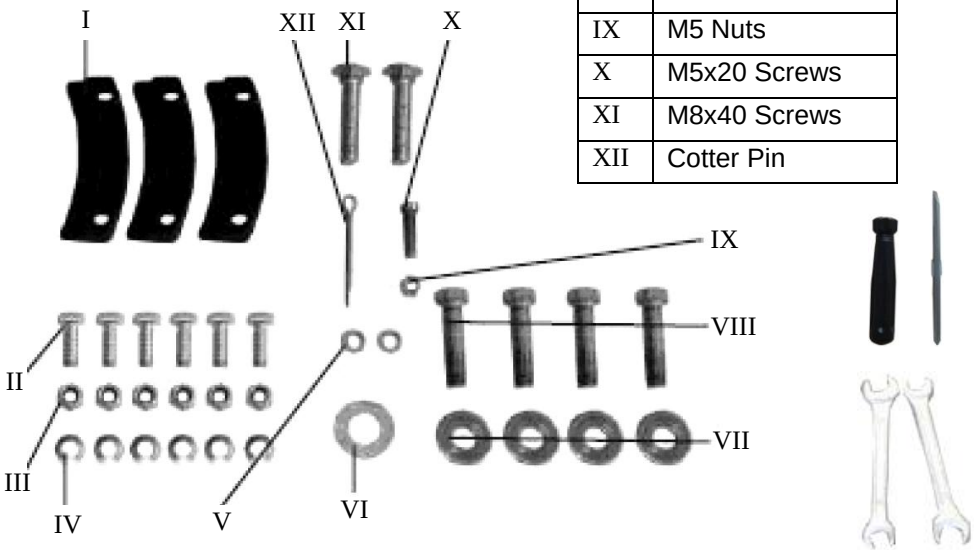
The snow thrower is not suitable to be used on gravel paths, meadow or sand surfaces.

Assembly

Arrange all mounting material and start assembling the snow thrower.

Included in delivery you will also find a screwdriver and two wrenches of the sizes 10/13 and 8/10 mm.

I	Plastic Holder
II	M6x16 Screws
III	M6 Nuts
IV	Washers 6 mm Ø
V	Washers 5 mm Ø
VI	Washer 10 mm Ø
VII	Washers 8 mm Ø
VIII	M8x35 Screws
IX	M5 Nuts
X	M5x20 Screws
XI	M8x40 Screws
XII	Cotter Pin



1. Carefully tilt the snow thrower forwards.
2. Mount the lower part of the push bar (18) with the screws (VIII) and the corresponding nuts (VII) on the bottom side of the snow thrower.
3. Now mount the upper part of the push bar (18) with the included wing screws (11) and the M8x40 mm screws (XI).
4. Securely tighten all screws and nuts as well as the wings nuts.
5. Mount the cable pull (16) with the adjusting sleeve and tighten the sleeve with the lock nut.

6. Place the discharge chute (12) on the snow thrower and secure it with the plastic holders (I), the screws (II), the washers (IV) and the M6 nuts (III). Make sure the washers and nuts are facing up in order to be able to tighten the nuts easily.

7. The crank arrangement (3) consists of the upper part with hand crank and the lower part with spiral drive. Slide the upper part of the crank arrangement through the eyelet (see picture on page 24).

8. Insert the lower part of the crank arrangement through the mounting support on the housing, secure it with the washer (VI) and fix the crank arrangement (3) with the cotter pin (XII).

9. Secure the upper and the lower part of the crank arrangement together by using the screw (X), both washers (V) and the nut (IX).

The snow thrower is completely assembled.
Before each use, check all parts for proper fit and tighten alls screws and nuts.

Filling the Snow Thrower with Engine Oil

1. Fill approx. 0.5 l SAE 10W30 engine oil into the oil filler neck (20). Preferably use the included funnel and tube for filling.

2. Make sure the oil filler neck is securely tightened with the screw cap, which also serves as dipstick.

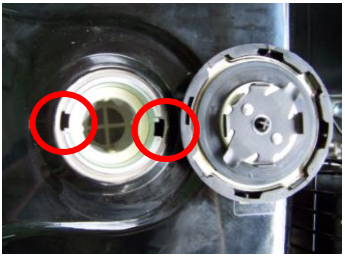
Filling the Tank with Fuel

Only fill unleaded regular or premium petrol in the tank. Unleaded petrol produces fewer engine and spark plug deposits and extends the service life of the exhaust system.

1. Open the tank cap (14) by turning counter clockwise. Remove the cap. Carefully fill unleaded petrol into the tank from a suitable container. Make sure not to overfill the tank.

2. When closing the tank cap make sure the inside tank filter is positioned correctly (see red circles in the picture), otherwise the tank cap cannot be screwed on.

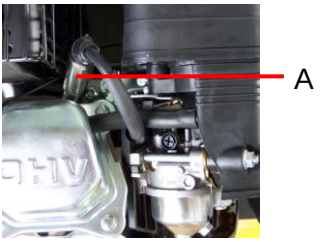
   If fuel is spilled, immediately wipe off and start the engine at least 3 m away from the fuel point.



Before Operation

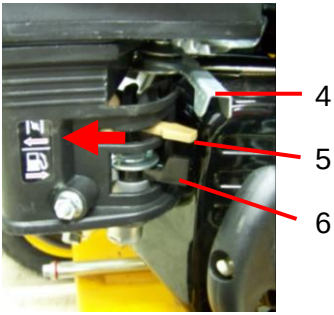
Before each operation make sure the snow thrower contains enough engine oil and fuel.

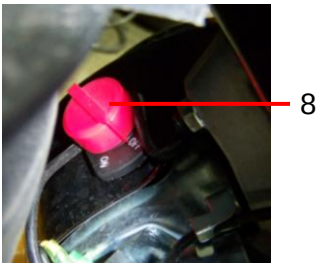
Make sure the spark plug cable (A) is securely fixed on the spark plug.



Starting the Engine

1. Move the throttle lever (4) in direction to the rabbit symbol ( ).
2. Open the gas cock (6) by turning completely to the right.
3. When starting the cold engine for the first time, push the choke (5) completely to the left (in direction to the arrow).
4. Switch the ON/OFF switch (8) to the position ON.
5. First pull the recoil starter (7) slowly until a resistance is felt and than rapidly pull upwards. When releasing the recoil starter make sure it does not whip back to the housing.





When staring a cold engine for the first time, it might be necessary to pull the recoil starter 15 – 20 times, so engine oil and fuel can be evenly distributed.

For re-starting a warm engine, push the choke completely to the right.

After starting the engine, push the choke very slowly back in position. At temperatures below 5°C wait approx 1 minute and at temperatures above 5°C you can push back the choke after some seconds.

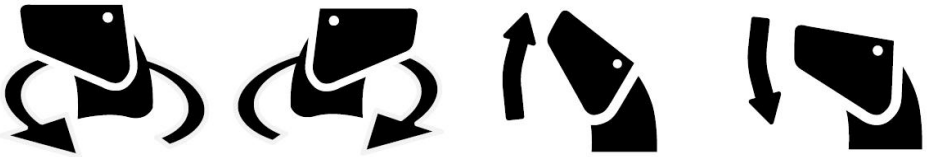
Throwing Snow

Make sure the area to be cleaned is free from obstacles and foreign objects.

1. Push the throttle lever (4) in direction to the rabbit symbol (if you have not already done so).
2. Adjust the snow discharge direction with the crank (3) for the discharge chute. The discharge chute (12) can be turned up to 90° to the right and to the left.
3. To adjust the throwing distance, first unscrew the wing screws (11) on the discharge chute (12) and adjust the chute deflector (10). The more the chute deflector (10) is tilted backwards, the wider the snow will be thrown.

Discharge Chute **Chute Deflector**

Left Right UP DOWN



Hint: During wind, tilt the chute deflector as much as possible so the snow will be thrown close to the ground.

4. For starting the rotating auger (9), pull the actuator lever (17) backwards in direction to the push bar (18). Hold the actuator lever and the push bar firmly with both hands and push the snow thrower over the area to be cleaned.

   Make sure not to overload the capacity of the engine by trying to clean the snow to fast from the path. Please note most efficient snow throwing is accomplished when the snow is removed immediately after it falls. Whenever possible, try to discharge the snow down wind direction.
   The max. working width is 520 mm and the max. snow layer that can be cleaned is 258 mm.

   When removing wet packed snow, move the snow thrower slowly forth and back into the wet snow. Make sure the wet packed snow does not cause the rotating auger to slow down or the discharge chute to become clogged. In snow of greater depth than the machine and snowdrifts, use the same back and forth moving technique. Please note that much more time will be required to remove snow of this type than level snow.

Switching OFF the Engine

To avoid start-up problems and damage to the engine due to humidity, allow the engine to run for some minutes before switching off.

Release the actuator lever for the rotating auger (17) and push the throttle lever in direction to the turtle symbol ( ). Allow the engine to run for some minutes in this position and switch off the engine with the ON/OFF switch.

Cleaning the clogged Discharge Chute

1. Release the actuator lever for the rotating auger (17) and switch off the engine with the ON/OFF switch (8).
2. Wait approx. 10 seconds until the rotating parts come to standstill. When cleaning the chute always use a suitable cleaning tool (wooden stick or similar). Never insert your hand into the discharge chute.

Cleaning the Snow Thrower

- After each use remove dirt with a suitable tool, preferably a hand broom. Clean the housing from salt and chemicals by carefully pouring warm water over the housing. Thoroughly dry the snow thrower.
- Clean the discharge chute with hot resp. warm water.
- Wipe the engine of the snow thrower with a lightly wet cloth or a hand broom with soft bristles.

Maintenance Cycles

Switch off the engine prior to maintain the snow thrower. Always allow the snow thrower to cool down sufficiently. Please mind that the engine, the muffler and other parts are still hot. There is risk of burns.

- When using the snow thrower for long time, check the engine oil level after each use.
- Check the fuel level before using the machine again.
- Preferably replace the engine oil after approx. 20 hours of operation.
- Clean resp. replace the air filter after approx. 50 hours of operation.

Inspect the spark plug after approx. 10 hours of operation. If necessary, clean the spark plug with a copper wire brush. Replace the spark plug after approx. 50 hours of operation.

Oil Level Check and Changing the Oil

Only check the oil level by switched off engine and make sure the snow thrower is standing horizontally.

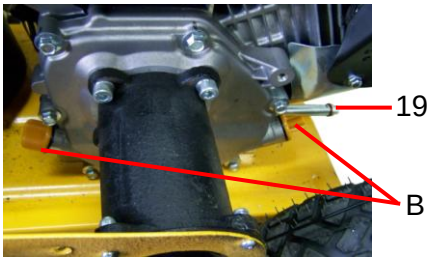
1. Turn the dipstick (20) counter clockwise and remove it. Clean the dipstick and insert into the oil filler neck (do not screw in).
2. Remove the dipstick again and check the oil level. If the oil level is up to

   H, the amount of oil is enough

   L, the amount of oil is too less.
3. For changing the oil first unscrew the oil drain plug (19) by using the wrench of the size 10 and turn it counter clockwise. Remove the dipstick from the oil filler neck.

   Wait until the engine oil has drained out into a suitable tub. Preferably change the oil when the engine is still warm (not hot), as warm engine oil can drain quickly and completely from the machine. Attention! Dispose off used engine oil environmentally friendly.
4. Re-tighten the oil drain plug and fill engine oil again into the machine. Do not fill more than up to the H marking. Tighten the oil tank with the dipstick.

Hint: The engine is equipped with two oil filler necks (B). For changing oil, first unscrew the oil drain plug (19) and afterwards remove both dipsticks from the oil filler necks. By doing this, oil bleeding can be performed easily because the oil will drain more quickly.



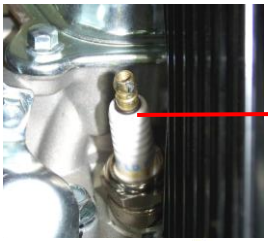
Oil Alert System

The Oil Alert System will stop the engine before the oil level falls below the safe limit. In this case it will not be possible to start the engine, or it will cut-out automatically after a short period of time. Starting the engine again will only be possible after re-filling the oil tank.

Cleaning/replacing the Spark Plug

1. Pull the spark plug cable.
2. Unscrew the spark plug © with the included spark plug wrench. Remove the carbon from the electrodes with a copper wire brush.
3. Inspect the electrodes with a suitable gauge. The distance has to be 0.6 mm.
4. First carefully screw the spark plug, by hand, and finally tighten with the spark plug wrench. Plug the spark plug cable onto the spark plug. Make sure not to overtighten the spark plug, to avoid cross-threading.

   Only use sparks plugs of the type F7RTC. Using an incorrect spark plug can cause engine damage.



Air Filter Cleaning

A dirty air filter will restrict air flow to the carburettor which leads to reduced engine performance. Clean the air filter frequently. Operating the engine with a very soiled or damaged air filter assembly, will allow dirt to enter the engine and this will cause rapid engine wear.

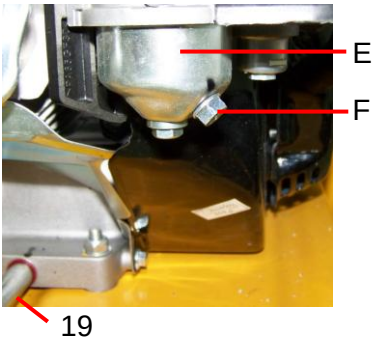
1. Close the gas cock (6) by turning completely to the left. Loosen the first wing nut from the air filter cover (2) and remove the cover.
2. Unscrew the next wing nut and remove the air filter assembly. The air filter assembly consists of the paper filter and the foam filter element. Remove the foam filter element from the paper filter. When the paper filter is lightly soiled tap the filter carefully on a flat, hard surface. Or blow compressed air through the paper filter from the inside. If the paper filter is heavily soiled, replace it.
3. Clean the foam filter element with warm water and mild detergent. Allow the foam filter element to dry completely before using again.
4. Dip the foam filter element in clean engine oil and squeeze out excess oil (do not wring out!). If too much oil is left in the foam filter element, the engine will smoke during next operation.
5. Reattach the filter assembly in reverse order.

Cleaning the Sediment Cup

Attention! Petrol is highly flammable and explosive. Be very careful when handling with petrol.

1. Close the gas cock (6) by pushing completely to the left.
2. Unscrew the sediment cup (D) and remove the O-ring.
3. Wash both parts thoroughly in non-flammable solvent and dry them thoroughly. Reattach the sediment cup and the O-ring in reverse order.
4. Open the gas cock and check for leaks. If fuel is leaking, replace the O-ring.

Draining the Fuel Tank



1. Close the gas cock (6).
2. Place a large container with funnel below the carburettor (E) in order to collect the fuel.
3. Unscrew the carburettor drain bolt (F) and the washer.
4. Unscrew the sediment cup (D) and the O-ring.
5. Now open the gas cock (6).
6. Wait until all fuel has drain into the container. Reinstall the carburettor drain bolt and the sediment cup in reverse order and tighten all parts securely.

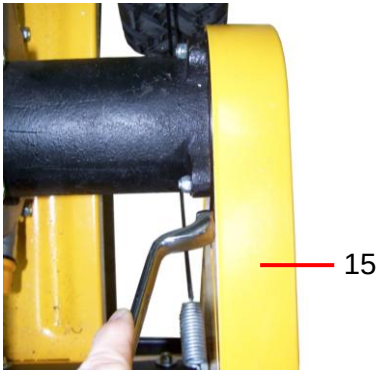
Adjusting the Cable Pull

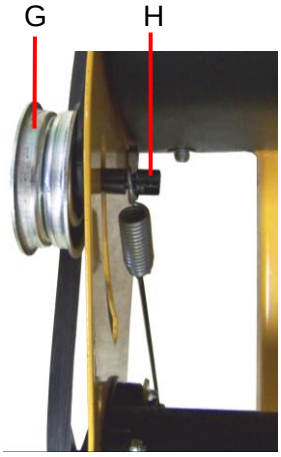
The tension of the cable pull (16) is correctly adjusted when the actuator lever (17) can be effortlessly pulled towards the push bar. Only in this position the rotating auger must rotate.

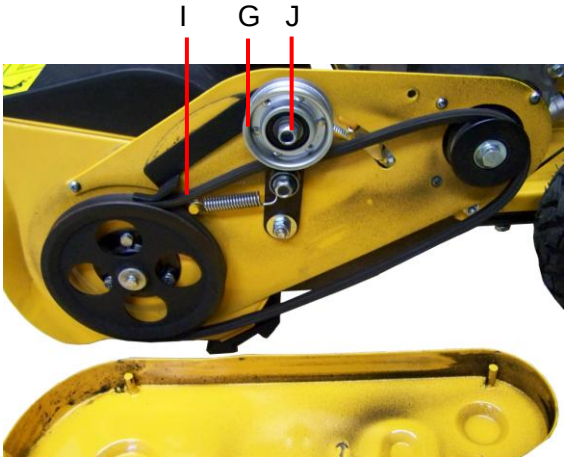
If the actuator lever is not engaged, the rotating auger must not turn. If the cable pull is tensioned too much, loosen the lock nut and readjust the cable pull. Re-tighten the lock not after adjusting the tension.

Replacing the Drive Belt

1. Loosen the nut for the belt cover with the wrench of the size 10. The nut is situated at the rear side of the belt cover (15). Remove the belt cover.
2. Open the nut (J) of the belt pulley (G). Firmly hold the shaft (H) at the rear side with pliers in order to unscrew the nut. Remove the belt from both pulleys. Loosen the belt pulley (G) only a little bit, just to remove the belt.
3. Place a new belt over the pulleys and re-tighten the belt pulley (G) with the nut (J).







Cleaning and Storing

If you intend to store the snow thrower for long time, proceed as follows:

1. Close the gas cock (6). Fill the fuel tank with petrol. Add a fuel stabilizer in order to keep the fuel fresh for the long time storage. Follow the manufacturer's instructions when adding fuel stabilizer. Please note that a full tank will avoid condensation to the inner wall of the fuel tank.
2. Drain the oil from the oil tank and re-tighten the oil drain plug. Fill the oil tank with fresh engine oil up to the H marking.
3. Remove the spark plug and fill one teaspoon clean engine oil into the cylinder. Slowly pull the recoil starter (7) several times in order to distribute the oil evenly. Reattach the spark plug on the cylinder. Finally pull the recoil starter once more until a resistance is felt. Now, both valves (inlet valve and outlet valve) are closed. In this position the engine is protected against corrosion.
4. Thoroughly clean the housing of the snow thrower with a hand broom or a cloth. Lightly oil all metal parts with oil to protect them from rust.

- Store the snow thrower in dry location and protect the machine from dust and dirt. Select a storage location that is well ventilated.
- If desired, jack up the snow thrower so the tyres will not touch the ground.
- When covering the snow thrower during storage, do not use a plastic tarpaulin, it will trap moisture around the engine. Preferably cover the machine with a gunnysack or similar.
- Some components are subject to wear, damage and deterioration. Frequently check these components and replace them, when necessary. Only use original replacement parts.

Troubleshooting

Fault	Cause	Solution
Engine does not start	1) No fuel 2) No spark on the spark plug 3) No oil (Oil Alert System) 4) Gas cock is closed 5) ON/OFF switch is in position OFF	1) Fill fuel 2) If necessary clean or replace spark plug 3) Refill oil 4) Open gas cock 5) Set ON/OFF switch to ON
Engine cannot be started or switch off after some time	1) No fuel 2) No spark on the spark plug 3) No oil (Oil Alert System) 4) Throttle lever is in wrong position 5) Gas cock is closed 6) Choke in wrong position	1) Fill fuel 2) If necessary clean or replace spark plug 3) Refill oil 4) Change position of throttle lever 5) Open gas cock 6) Push choke lightly forth or back
Engine vibrates and does not run smoothly	1) Screws are loosened	1) Tighten the screws
Engine slows down	1) Air filter is clogged or dirty 2) Overload 3) Carbon debris on the spark plug	1) Clean filter 2) Reduce load 3) Clean the spark plug
Rotating auger does not rotate	1) Tension of cable pull is not adjusted correctly 2) Belt comes off	1) Adjust tension of the cable pull with the adjusting sleeve and fix with the lock nut 2) Refit the belt
Snow is not thrown out	1) Discharge chute is blocked 2) Rotating auger is clogged 3) Rotating auger does not rotate	1) Remove obstruction with wooden stick 2) Clean the rotating auger and remove foreign objects 3) Adjust the cable pull

Technical Data

Max. Power	4.2 PS 3.1 kW
Engine Working Speed	3600 rpm
Rotating Auger Speed	675 – 1420 rpm
Cylinder Capacity	163 ccm
Engine Type	One Cylinder 4 Stroke G160F Loncin
Engine Oil Capacity	0.6 l
Engine Oil Type	10W30
Fuel Type	Regular/Premium unleaded Petrol
Tank Capacity	3.5 l
Spark Plug Type	F7RTC
Spark Plug Electrode Gap	0.6 mm
Start System	Recoil Starter
Max. Working Width	520 mm
Max. Working Thickness	258 mm
Throwing Distance	4 – 8 m
Chute Horizontal Rotation	2 x 90° infinitely
Chute Vertical Rotation	95°
Operation with one Tank Full approx.	4 Hours
Rotating Auger Ø approx.	222 mm
Sound Power Level	100 dB(A)
Sound Pressure Level	85.3 dB(A)
Weight approx.	42 kg
Tyre Pressure	approx. 1 bars
Dimensions L x W x H	1130 x 550 x 970 mm
Vibration	11.33 m/s^2

Notes

EG-Konformitätserklärung

Wir, die **Westfalia Werkzeugcompany,**
Werkzeugstraße 1, D-58093 Hagen,
erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
Benzin-Schneefräse
Artikel Nr. 80 31 79
den wesentlichen Schutzanforderungen genügt, die in den Europäischen Richtlinien

2004/108/EG	**Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)**
2006/42/EG	**Maschinen**
2000/14/EG	**Outdoorrichtlinie (100 dB L_{WA})**
97/68/EG	**Emissionsrichtlinie**

und deren Änderungen festgelegt sind.

Hagen, den 15. Mai 2012

(Thomas Klingbeil, Qualitätsbeauftragter)

EC-Declaration of Conformity

We, the **Westfalia Werkzeugcompany,**
Werkzeugstraße 1, D-58093 Hagen,
declare on own responsibility that the product
Gasoline Snow Thrower
Article No. 80 31 79
complies with the basic requirements defined in the European Directives

2004/108/EC	**Electromagnetic Compatibility (EMC)**
2006/42/EC	**Machinery**
2000/14/EC	**Outdoor Directive (100 dB L_{WA})**
97/68/EC	**Emission Directive**

and amendments there of.

Hagen, May 15th, 2012

(Thomas Klingbeil, QA Representative)

Kundenbetreuung | Customer Service

Deutschland

Westfalia

Werkzeugstraße 1
D-58093 Hagen

Telefon: (0180) 5 30 31 32
Telefax: (0180) 5 30 31 30

Internet: www.westfalia.de

Österreich

Westfalia

Moosham 31
A-4943 Geinberg OÖ

Telefon: (07723) 4 27 59 54
Telefax: (07723) 4 27 59 23

Internet: www.westfalia-versand.at

Schweiz

Westfalia

Utzenstorfstraße 39
CH-3425 Koppigen

Telefon: (034) 4 13 80 00
Telefax: (034) 4 13 80 01
Internet: www.westfalia-versand.ch

UK

Westfalia

Freepost RSBS-HXGG-ZJSC
8 Fairfax Road, N. Abbot TQ12 6UD

Phone: (0844) 5 57 50 70
Fax: (0870) 0 66 41 48
Internet: www.westfalia.net

Entsorgung | Disposal

Werter Kunde,

bitte helfen Sie mit, Abfall zu vermeiden.

Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können.

Entsorgen Sie ihn daher nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Wertstoffe zu.

Dear Customer,

Please help avoid waste materials.

If, at some point, you intend to dispose of this article, please bear in mind that many of its components consist of useful materials which can be recycled.

For this reason, please do not throw it in the rubbish bin, but check with your local council for recycling facilities in your area.